

Protokoll

über die

öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Soziales Nr. Kult2/004

vom **20.05.2025**

Sitzungsort: 38170 Schöppenstedt, Till-Eulenspiegel-Museum, Nordstr. 4a

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 19:18 Uhr

Anwesend sind:

Gruppe Rot-Grün

Lisa-Marlen Götz

Chantal Gutacker

Gerrit Nehrkorn

Ursula Petersen-Stessl

CDU-Fraktion

Joachim Heinemann

Walter Lehmann

Die Linke

Dennis Sabisch

AfD-Fraktion

Jürgen Barnstorf-Brandes

Vverwaltung

Tobias Isensee

Dirk Neumann

Lars Dunkhorst

Niklas Söchtig

Protokollführung

beratendes Ausschussmitglied

Monika Bötzel

Vorsitz: Gerrit Nehrkorn

Es fehlen:

CDU-Fraktion

Karl-Heinz Müller

Hinzugewählte

Kerstin Hübner

beratendes Ausschussmitglied

Nesar Barikzai

Ergebnis der Sitzung:

Öffentliche Sitzung

Zu Punkt 1.:	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
---------------------	--

Der Vorsitzende Herr Nehrkorn eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Zu Punkt 2.:	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
---------------------	---

Herr Nehrkorn stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Punkt 3.:	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
---------------------	--

Herr Nehrkorn stellt fest, dass Einwendungen gegen die Tagesordnung nicht erhoben wurden, sodass sie der Einladung vom 08.05.2025 entspricht.

Zu Punkt 4.:	Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Soziales vom 21.05.2024
---------------------	--

Beschluss:

Die Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Soziales vom 21.05.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 5.:	Einwohnerfragestunde
---------------------	-----------------------------

Herr Nehrkorn unterbricht die Sitzung und eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Anfragen liegen nicht vor.

Herr Nehrkorn schließt die Einwohnerfragestunde und eröffnet erneut die Sitzung.

Zu Punkt 6.:	Bericht des Integrationsbeauftragten der Samtgemeinde Elm-Asse
---------------------	---

Bericht des Integrationsbeauftragten der Samtgemeinde Elm-Asse

Herr Dunkhorst berichtet ausführlich in Form einer PowerPoint-Präsentation. Zunächst stellt er die neuen Räumlichkeiten des Sozialamtes an der Kirche 3b vor. Weiterhin erläutert Herr Dunkhorst den Begriff Integration und stellt Zahlen zu untergebrachten Personen in der Samtgemeinde vor. Diese Zahlen umfassen zugewiesene und untergebrachte Asylbewerber sowie Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Des Weiteren erläutert er die Wegzüge von Personen aus der Samtgemeinde Elm-Asse sowie über geschlossene Arbeitsverträge.

Im weiteren Verlauf stellt Herr Dunkhorst die Zahlen der Unterbringungen von Obdachlosen Personen sowie Heimunterbringungen vor. Anhand von Bildern schildert er die schwierigen Umstände, in denen der betroffene Personenkreis teilweise lebt.

Im Anschluss geht Herr Dunkhorst auf die Probleme ein, die die Integration erschweren. Hier geht es vor allem um fehlende Kapazitäten im Bereich der medizinischen Versorgung, der Kinderbetreuungsplätze sowie die Wartezeiten für Sprach- und Integrationskurse.

Frau Bötzel fragt, wie hoch die Bereitschaft seitens der Asylbewerber sei, Sprach- und Integrationskurse zu besuchen. Herr Dunkhorst antwortet ausführlich auf die Frage von Frau Bötzel. Des Weiteren teilt Frau Bötzel mit, dass es schwierig sei, einen ukrainischen Führerschein vollumfänglich in Deutschland nutzen zu können. Herr Heinemann und Frau Petersen-Stessl geben Beispiele für die Problematik bezüglich eines ausländischen Führerscheins. Herr Dunkhorst antwortet Frau Bötzel, dass die Probleme allgemein bestehen und man in der Samtgemeinde Elm-Asse keine Möglichkeit habe, dies zu verbessern.

Des Weiteren verweisen Herr Nehr Korn und Herr Dunkhorst auf das Sprachcafé in Schöppenstedt, welches im Segensreich Schöppenstedt stattfindet. Diese Kurse seien gut frequentiert und würden außerhalb der Sprach- und Integrationskurse die Möglichkeit geben, die deutsche Sprache zu erlernen.

Im weiteren Verlauf der Präsentation stellt Herr Dunkhorst das Sozio-Med-Mobil vor und gibt Einblicke in die Nutzerzahlen. Der Fahrdienst ist mit 1.200 Fahrten im letzten Berichtszeitraum sehr gut ausgelastet gewesen.

Zum Ende der Präsentation bedankt sich Herr Dunkhorst bei den vielen Ehrenamtlichen Helfern, die die Projekte in der Samtgemeinde Elm-Asse ermöglichen.

Herr Nehr Korn dankt Herrn Dunkhorst für den ausführlichen Bericht.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Zu Punkt 7.:	Bericht des Seniorenbeirates
---------------------	-------------------------------------

Frau Bötzel gibt als Vorsitzende des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Elm-Asse einen kurzen Einblick in die Seniorenkreise. Sie teilt mit, dass die Zahlen der Mitglieder in den einzelnen Seniorenkreisen stark zurückgehen, da Angebote von außerhalb attraktiver zu sein scheinen.

Frau Bötzel freut sich auf den allgemeinen Austausch der Seniorenkreise am 05.06.2025 im Segensreich Schöppenstedt und erhofft sich eine rege Beteiligung, um die Seniorenkreise wieder attraktiver machen zu können.

Herr Nehrkorn fragt nach Mitgliederzahlen der einzelnen Seniorenkreise.
Frau Bötzel antwortet Herrn Nehrkorn, dass es keine offizielle Zahl der Mitglieder der einzelnen Seniorenkreise gäbe.

Herr Heinemann fragt nach der allgemeinen Altersstruktur in der Samtgemeinde.
Herr Isensee teilt mit, dass man diese im Einwohnermeldeamt erfragen könne.

Herr Nehrkorn dankt Frau Bötzel für den ausführlichen Bericht.

Zu Punkt 8.:	Bericht zu Ferien- und Freizeitaktionen der Samtgemeinde Elm-Asse
---------------------	--

Herr Neumann berichtet ausführlich über die Ferien- und Freizeitaktionen in der Samtgemeinde Elm-Asse.

Zunächst zeigt Herr Neumann eine Übersicht über die Arbeitsbereiche sowie Kooperationen für die geplanten Aktionen und gibt einen Rückblick zum vergangenen Osterferienprogramm. Anschließend stellt Herr Neumann das geplante Programm für die diesjährigen Sommerferien vor und gibt Informationen zum Anmeldeverfahren bekannt. In der Vergangenheit wurden mit der Online-Anmeldung für die Ferienaktionen gute Erfahrungen gesammelt.

Insgesamt sind für die Sommerferien 15 Aktionen geplant, sodass 23 Tage abgedeckt sind.

Des Weiteren stellt Herr Neumann die Teilnehmerzahlen der vergangenen Oster- und Sommerferienaktionen der vergangenen Jahre, die jährlich steigen, vor und geht ausführlich auf die Altersverteilung ein.

Im Anschluss berichtet Herr Neumann über die Juleica-Ausbildung sowie über den Arbeitsbereich Ehrenamt und Jugend. Auch hier ist eine deutliche Steigerung der aktiven Ehrenamtlichen zu verzeichnen.

Zuletzt informiert Herr Neumann, dass die aktuellen Herausforderungen im Bereich der Ferienaktion, die vor allem im Bereich des Personalmangels und der Netzwerkarbeit liegen.

Herr Neumann bedankt sich bei den vielen Ehrenamtlichen, ohne die die Ferienaktionen sowohl finanziell als auch vom Arbeitsaufwand nicht zu bewältigen wären.

Herr Nehrkorn dankt Herrn Neumann für seinen Bericht.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Zu Punkt 9.: Bericht zum Till Eulenspiegelmuseum

Herr Einert gibt einen ausführlichen Bericht über das Till Eulenspiegel-Museum.

Zunächst präsentiert Herr Einert das neue Logo des Museums, welches durch die Stiftung Zukunftsfonds Asse finanziert wurde.

Herr Einert gibt eine Auskunft zu der personellen Ausstattung und stellt die Besucherzahlen vor, welche sich jährlich deutlich steigern.

Im weiteren Verlauf informiert Herr Einert über Aktuelles und die Entwicklungen des Museums. Insgesamt ist das ehrenamtliche Museumsteam gewachsen. Damit verbunden aber auch die Aktionen und Aufgaben, sodass weiterhin ehrenamtliche Helfer gesucht werden. Weiterhin gibt Herr Einert bekannt, dass sich der Freundeskreis Till Eulenspiegel aufgelöst hat.

Anschließend stellt Herr Einert das Programm sowie geplante Veranstaltungen vor, die im Museum stattfinden werden. Unter anderem handelt es sich hierbei um Konzerte und Lesungen sowie einem regelmäßigen Programm für Kinder mit Kooperationen mit Schulen vor Ort.

Im Anschluss informiert Herr Einert über Sonderausstellungen von satirischen Zeichnungen bis hin zu Comic – und Fotoausstellungen, sowie die Profilentwicklung des Museums, welche die Figur Till Eulenspiegel in ihrer ganzen Vielfalt aktualisieren soll.

Die Stiftung Zukunftsfonds Asse fördert ab Januar 2025 für ein Jahr die Kommunikation des Museums. Das Sonderprogramm Kleine Kultureinrichtungen Land Niedersachsen fördert die Erstellung eines Multimedia-Guides für Kinder und Gäste-WLAN für das Museum. Die Ausstattung (neue Tische und Stühle) für das Till Eulenspiegel-Museum gelang über eine LEADER-Förderung.

Abschließend stellt Herr Einert vor, dass das Till Eulenspiegel-Museum weiterhin als Veranstaltungsort genutzt werden soll. Unter anderem für den Markt der Fördermöglichkeiten gemeinsam mit dem Landkreis Wolfenbüttel, der Wirtschaftsförderung Wolfenbüttel und der Freiwilligenagentur Elm-Asse. Weiterhin finden diversere neue Kooperationen mit anderen Kultureinrichtungen statt. Zuletzt mit dem Aprilscherz bei NDR1 – Eulenspiegels Grab in Kneitlingen.

Herr Lehmann merkt an, dass sich das Museum auf einem guten Weg befindet und man zuversichtlich in die Zukunft schauen kann.

Herr Nehrkorn dankt Herrn Einert für den ausführlichen Bericht.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

Zu Punkt 10.: Mitteilungen
--

Herr Neumann teilt folgende Termine und Informationen mit:

1. 21.05.2025 – Markt der Möglichkeiten im Till Eulenspiegelmuseum.
2. 12.06.2025 – Infotag Klimaschutz und Energie in der Eulenspiegelhalle
3. Eröffnung der Freibäder in Schöppenstedt und Groß Denkte am 17.05.2025

Zu Punkt 11.: Anfragen
--

Anfragen liegen nicht vor.

Zu Punkt 12.: Einwohnerfragestunde
--

Herr Nehrkorn unterbricht die Sitzung und eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Anfragen liegen nicht vor.

Herr Nehrkorn schließt die Einwohnerfragestunde und eröffnet erneut die Sitzung.

Zu Punkt 13.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Nehrkorn bedankt sich bei den Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:18 Uhr.

Zu Punkt 14.: Ausstellungsbesichtigung
--

Nach Schließung der Sitzung lädt Herr Einert die Anwesenden zu einer Besichtigung des Till Eulenspielmuseums ein.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Der Samtgemeindebürger-
meister

Nehrkorn

Söchtig

Neumann